



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lukas Friedman und der
Fraktion der LDP

Ganztagesangebote und Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ganztagsangebote können Bildungschancen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern. Entscheidend sind Verfügbarkeit, Qualität und Personal.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler nutzen gebundene oder offene Ganztagsangebote?
2. Wie hoch ist der Bedarf an zusätzlichen Ganztagsplätzen nach Regionen und Schularten?
3. Wie viele Schulen können den gewünschten Betreuungsumfang nicht anbieten?
4. Welche Berufsgruppen werden in Ganztagsangeboten eingesetzt?
5. Wie hoch ist der Anteil qualifizierten pädagogischen Personals?
6. Welche Finanzierung trägt das Land, welche die Kommunen und welche sonstige Träger?
7. Wie werden Ferienbetreuung, Inklusion und individuelle Förderung in Ganztagsangeboten berücksichtigt?
8. Welche Qualitätsstandards gelten für Raum, Personal, Verpflegung und Kooperation mit außerschulischen Partnern?
9. Wie bewertet die Staatsregierung die Auswirkungen auf Lernentwicklung und soziale Teilhabe?
10. Welche Ausbauziele verfolgt die Staatsregierung in den kommenden fünf Jahren?

11. Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um Kommunen bei Investitions- und Betriebskosten zu entlasten?

12. Wie wird die Beteiligung von Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften an der Angebotsgestaltung sichergestellt?

München, den 02.10.2026

Lukas Friedman, LDP